

Templerlexikon Niederlassungen Deutschland

Görlitz und Lausitzer Gebiet = *spätere Zuschreibung*

Görlitz, Zhorjelc, Zgorzelec, Zhořelec (Dřínov/Plackerei) (Deutschland, Polen)

(Die Namen stehen nacheinander in Deutsch, Sorbisch der Lausitz, Polnisch, Tschechisch und Altböhmisch.)

Über das Wirken der Templer in der Lausitz haben wir praktisch keine Berichte. Lediglich Horký (1845) sagt zu Görlitz: „*In einigen deutschen Ländern konnten sich die Templer noch einige Zeit halten, wie z.B. in der Mark Brandenburg und in **Görlitz in der Oberlausitz** unter dem Schutz des Markgraf (von Brandenburg) Waldemar bis 1318, dann haben sie ihre Güter an die Johanniter übergeben.* Er beruft sich dabei auf Buchholz, Geschichte der Kurmark Brandenburg und den Dresdner Gelehrten Anzeiger von 1749. Das aufgeführte Ordenshaus ist aber nicht weiter beschrieben. Sonstige urkundlichen Beweise für eine Aktivität des Ordens fehlen.

Literatur- bzw. Quellennachweise:

- **Melichar, J.:** Die Templer in den Ländern der tschechischen Könige – Mähren ..., MH Beroun 2010
- Horký, Joseph Edmund: „Die Tempelherren in Mähren. Sagen, Untersuchungen, Geschichte“, Znaim 1845